

Verwendungen der Ausgabe vom 06.09.2004

Von unserem **Rgfr. Neuhold, Berlin**, erhielten wir zur Ausgabe „Alte Bauten und Ortsbildschutz Ruggell“, die im Anschluss aufgeführten Frankaturmöglichkeiten dieser Ausgabe. (**Abb. 18-20**)

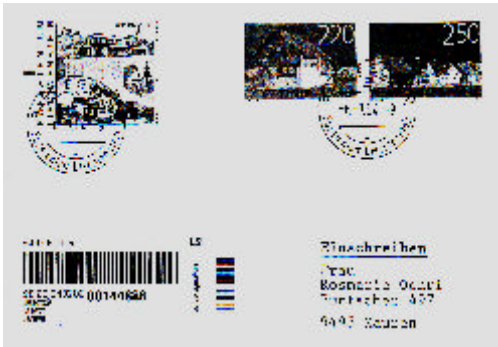


Abbildung 18: Die Marken der Serie zu 2,20 Fr., ergänzt mit einer Frama-Marke zu 30 Rp., als LSI- Inland-Brief von Eschen nach Mauren.



Abbildung 19: Ein Paar der 2,50-Fr.-Marke mit Bordüre auf einem offiziellen Schmuck-FDC aus Ruggell als LSI-Inland Brief von dort nach Mauren.



Abbildung 20: Ein Viererblock der 2,20-Fr.-Marke und einer Einzelmarke dieses Wertes ergibt zusammen die 11 Fr. für einen

RMP-Einschreiben-Brief Inland. Gesendet wurde er von Triesenberg nach Schaan.

Zur Ausgabe „Exakte Wissenschaften“, die den gebräuchlichen Wertstufen entsprechen, erhielten wir unterschiedliche Möglichkeiten der Frankatur von unserem **Rgfr. Gerg, Penzberg**. (**Abb.21-34**)

Nd

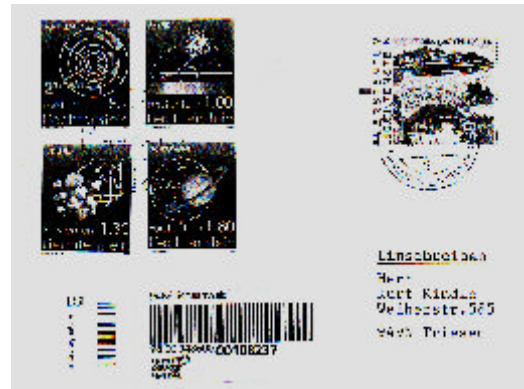


Abbildung 21: Die vier Marken dieser Ausgabe zu 85 Rp., 1 Fr., 1,30 Fr. und 1,80 Fr., ergänzt mit einer Frama-Marke zu 5Rp., als LSI-Inland-Brief von Schaanwald nach Triesen gesendet.

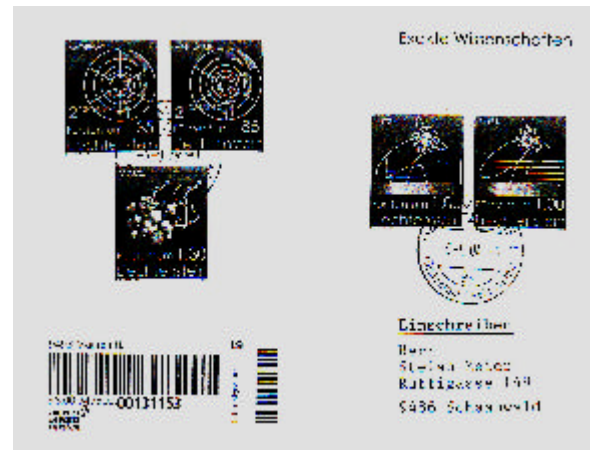


Abbildung 22: Ein Paar der 85 Rp. Marke, ein Paar der 1 Fr. Marke mit Bordüre und einer Einzelmarke zu 1,30 Fr. versehen, der als LSI-Inland-Brief von Mauren nach Schaanwald gesendet wurde.



Abbildung 23: Ein Viererstreifen der 1-Fr.-Marke mit Bogenrand und einer zusätzlichen Einzelmarke dieses Wertes, als LSI- Inland Brief von Schellenberg nach Gamprin gesendet.



Abbildung 24: Ein Viererstreifen der 1,80-Fr.-Marke (zus. 7,20 Fr.) mit Bogenrand als B-Post Einschreiben von Vaduz nach Penzberg. Der Beleg wurde mit dem offiziellen Ersttagsstempel entwertet.